

Julius Forschner, Universität Tübingen *

„Das Geschäft mit den Punkten in Flensburg“

THEMATIK	Widerrufsrecht bei nichtigen Verträgen, Hin- und Rücksendekosten, Kondiktionsrecht
SCHWIERIGKEITSGRAD	Examen
BEARBEITUNGSZEIT	5 Stunden
HILFSMITTEL	Schönfelder Deutsche Gesetze

■ SACHVERHALT

A und B verkaufen über die Internetauktionsplattform „eBay“ neben anderem Autozubehör Pkw-Innenspiegel mit integrierten Radarwarngeräten. Die Innenspiegel haben einen Sensor eingebaut, der die elektromagnetischen Wellen der Radargeräte der Polizei registriert und den Fahrer durch einen dezenten Piepton auf Radarfallen aufmerksam macht. Nach einer Erhöhung der Bußgelder in Deutschland floriert das Geschäft. Im Jahr 2009 haben A und B insgesamt ca. 400 dieser Innenspiegel für verschiedene Modelle abgesetzt. Der Aufwand in der Buchhaltung hält sich jedoch noch so in Grenzen, dass A diese Tätigkeit leicht nebenbei erledigt.

Während A regelmäßig damit betraut ist, die Innenspiegel im osteuropäischen Ausland zu beschaffen, ist es die Aufgabe des B, die Verkaufsseiten bei „eBay“ einzustellen und den Kauf abzuwickeln. Beim Einstellen verwendet B den Benutzernamen „A und B Autoteile GbR“, der so für jeden Interessenten auch gut sichtbar auf den einzelnen Angebotsseiten angezeigt wird.

Die standardmäßig verwendete Angebotsseite enthält neben einer ordnungsgemäßen Beschreibung des Produkts unter anderem folgenden Inhalt:

*„Das Radarwarnmodul enthält eine Codierung für die in Deutschland eingesetzten Radargeräte.
(...)“*

* Der Verfasser ist wissenschaftlicher Angestellter am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Rechtsvergleichung und Rechtstheorie (Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M.) an der Universität Tübingen.

Wir weisen darauf hin, dass der Einsatz der Warngeräte in Deutschland verboten ist und die Gerichte den Kauf von Radarwarngeräten zudem als sittenwidrig ansehen.

(...)

Es handelt sich um eine Privatauktion. Ein Widerrufsrecht besteht nicht.“

K ersteigert am 01.12.2009 für seinen Privat-Pkw einen der oben beschriebenen Pkw-Innenspiegel zum Preis von 1.200 €. Die Versandkosten betragen 8,90 €. Die Korrespondenz findet ausschließlich zwischen K und B statt.

Nachdem K in Vorleistung getreten ist, erhält er am 05.12.2009 den Innenspiegel von der Post an seine in Deutschland liegende Adresse geliefert. Enttäuscht stellt K fest, dass das Gerät unbrauchbar ist und beim Fahren durch die Innenstadt in der Nähe jeder automatischen Tür wie wild zu piepen beginnt. Er sendet das Gerät deshalb am 14.12.2009 zurück und bittet um Rückerstattung des Kaufpreises und Erstattung seiner Auslagen. Für die Rücksendung lässt K das Gerät bei sich von einem privaten Logistikunternehmen abholen. Die Kosten für die Rücksendung betragen 12,90 €. Mit der Post wäre die Rücksendung für ebenfalls 8,90 € möglich gewesen. Die GbR lehnt jede Zahlung ab.

Aufgabe 1

Weil B chronisch pleite ist, will K wissen, ob er von A

- a) den Kaufpreis in Höhe von 1.200 €
- b) die Versandkosten (Sendung zu K) in Höhe von 8,90 €
- c) die Kosten für die Rücksendung in Höhe von 12,90 € zurückverlangen kann.

Aufgabe 2

Ändert sich etwas, wenn die GbR bei ihren Auktionen den Benutzernamen „A und B Autoteile GbR mit beschränkter Haftung“ verwendet hätte?

Bearbeitungshinweise:

Auf § 23 I b StVO wird hingewiesen.

Art. 6 der RL 97/7/EG („Fernabsatzrichtlinie“) lautet auszugsweise:

(1) Der Verbraucher kann jeden Vertragsabschluss im Fernabsatz innerhalb einer Frist von mindestens sieben Werktagen ohne Angabe von Gründen und ohne Strafzahlung widerrufen. Die einzigen Kosten, die dem Verbraucher infolge der Ausübung seines Widerrufsrechts auferlegt werden können, sind die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. (...)

(2) Übt der Verbraucher das Recht auf Widerruf gemäß diesem Artikel aus, so hat der Lieferer die vom Verbraucher geleisteten Zahlungen kostenlos zu erstatten. Die einzigen Kosten, die dem Verbraucher infolge der Ausübung seines Widerrufsrechts auferlegt werden können, sind die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. (...)